

Hollenerinnen holen nach 3:1 keinen Punkt

HOLLEN. Der TSV Hollen musste in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen gegen Tabellenführer FSC Stendorf (13:1 Punkte) eine 3:8-Niederlage einstecken. Mit 4:10 Zählern belegen die Hollenerinnen weiterhin Platz sieben und sind damit in Abstiegsgefahr.

Die Gastgeberinnen legten einen fulminanten Start hin. Sie lagen nach Siegen von Hoyer/Riesenbeck und Meike Regul sowie Ute Päsch mit 3:1 in Führung. Danach gab es nur noch Niederlagen. Nur Ute Päsch (nach zwei vergebenen Matchbällen im vierten Satz) und Etta Riesenbeck (Fünfsatzniederlage) hatten noch Chancen. Völlig von der Rolle und total verunsichert präsentierte sich dagegen Ann-Kathrin Hoyer, die in ihren drei Einzeln keinen Satz gewinnen konnte.
Ergebnisse: Regul/Päsch – Belgardt/Henze 0:3 Sätze, Hoyer/Riesenbeck – Baron/Oerding 3:0, Regul – Belgardt 3:2 (12:10 im 5. Satz), Päsch – Baron 3:0, Hoyer – Henze 0:3, Riesenbeck – Oerding 0:3, Regul – Baron 0:3, Päsch – Belgardt 2:3 (7:11), Hoyer – Oerding 0:3, Riesenbeck – Henze 2:3 (7:11), Hoyer – Baron 0:3. (pä)